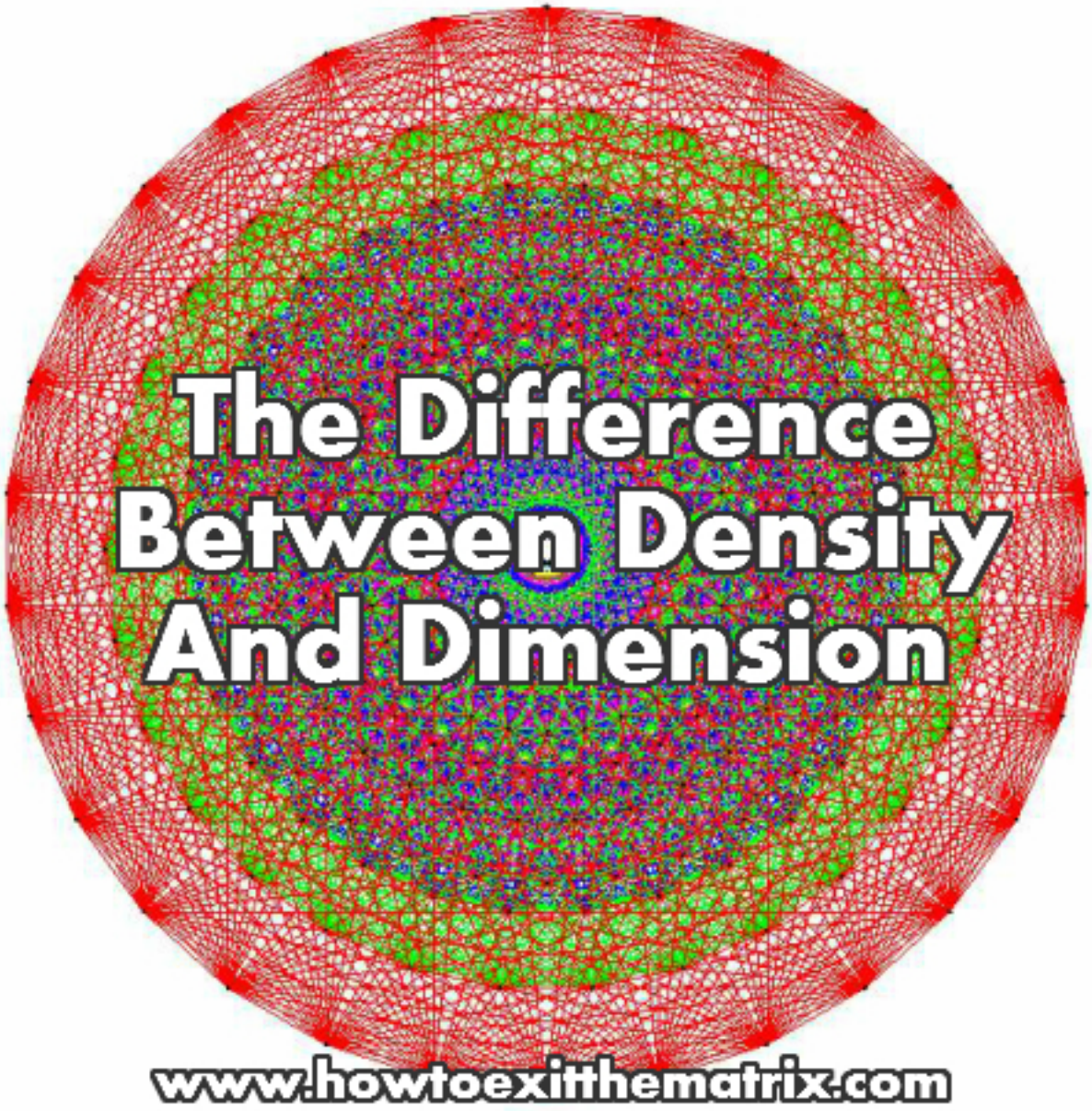
Der Unterschied zwischen Dichte und Dimension

gefunden auf howtoexitthematrix, geschrieben von Michelle Walling, übersetzt von Antares

Es ist schwierig, eine lineare Beschreibung für etwas festzulegen, das wir nicht mit unseren fünf Sinnen verstehen können. Gehen wir nun in die fünfte Dimension oder in die vierte Dichte? Die Antwort könnte sein: beides, je nachdem, womit das menschliche Bewusstsein resoniert und wie die Dichten und Dimensionen sich überlappen.



Dichte ist… nach Tom Montalk aus dem Glossar seiner Webseite:

“Ein Mass für die Ebene der bewussten Entwicklung eines Wesens. Jede Dichte entspricht einem bestimmten Stadium der Entwicklung des Bewusstseins. Zum Beispiel haben niedrigere Dichten mehr rudimentäre Lebensformen, die durch einfachere Gesetze arbeiten. Wesen

höherer Dichte sind anspruchsvoller in Körper, Geist und Seele.

Im Ra-Material und den Cassiopaia-Transkripten kann das gesamte Spektrum des Lebens, von subatomaren Teilchen bis zum unendlichen Schöpfer, in geeigneter Weise in sieben Ebenen oder Dichten unterteilt werden:

• Die erste Dichte (1D) ist am niedrigsten, ihr zugeordnet sind subatomare Teilchen, Atome, Moleküle, Chemikalien und Mineralien, in denen die bewusste Entwicklung rudimentär ist und auf einfache Wahrnehmung beschränkt ist.
• Die zweite Dichte (2D) beinhaltet die Pflanzen und das Tierleben, in denen das Bewusstsein die ersten Erfahrungen mit dem Willen, der Leidenschaft, den Trieben und mit Schmerz oder Freude macht.
• Die dritte Dichte (3D) umfasst Wesen wie uns, die den Keim der Selbsterkenntnis und des freien Willens besitzen. Das Bewusstsein trifft die Wahl, ob man anderen helfen oder sie ausbeuten will.

Diese drei Dichten sind vollständig physisch und in den Grenzen des dreidimensionalen Raumes und der linearen Zeit. Sie bewohnen die gleiche physische Welt. Die Dichten gehen auch ineinander über, und innerhalb jeder Dichte gibt es ein Gefälle von den niedrigsten zu den am höchsten entwickelten Arten von Wesen. Dies ist deutlich in 2 D zu sehen, wo die niedrigsten Formen wie Schwämme oder Bakterien nicht auf der gleichen Höhe sind wie die höchsten, etwa die Primaten.

• Die Vierte Dichte (4D) beinhaltet Wesen, die die Grenze zwischen der Raumzeit und den höheren ätherischen Reiche überbrücken. Für sie ist die Körperlichkeit wie ein Kunststoff, der auf Gedanken reagiert. Sie existieren hinter dem Dimensionsvorhang und können sich in unsere Realität willentlich projizieren. Einige sind positiv, andere negativ. Beide Typen von 4D-Wesen und ihre Umwelt sind teils physisch, teils ätherisch. Das spirituelle Ziel der 4D-Existenz ist es, ihre Wahl der spirituellen Polarität voll auszuleben. Telepathie und übernatürliche Fähigkeiten gelingen leicht.
• Die fünfte Dichte (5D) ist eine vollständig ätherische Ebene der Existenz, die als ein Zwischenstopp-Bereich ist für verstorbene Seelen und ein heimisches Reich ist für Wesen, die sich bis zu dieser Ebene entwickelt haben. Einheimische 5D Wesen scheinen auf das Erwerben von Weisheit und die wahre Perfektion ihrer Individualität konzentriert zu sein.
• Die sechste Dichte (6D) wird erreicht, wenn die individuellen Wesenheiten ihre persönliche Entwicklung beendet haben und sich Gruppen gemeinsam als Seelengruppe entwickeln. Sie existieren als Energiewesen in einem Reich vollständig ausserhalb der Raumzeit.
• Die siebte Dichte (7D) ist „die Einheit mit dem Schöpfer“ und die vollständige Auflösung der individuellen Existenz, wenn auch nicht durch die Aufhebung des Bewusstseins, sondern durch die Verwirklichung des unendlichen Bewusstseins, das alles Leben und alles Dasein durchdringt.

Dichte kann sich auch auf die einheimischen Reiche von Wesen einer bestimmten Stufe der Evolution beziehen. Zum Beispiel, bedeutet „in der vierten Dichte zu sein”, dass es sich um ein Reich handelt, welches von Wesen der vierten Dichte bewohnt ist. Da solche Wesen in einem quasi-physischen Zustand zwischen dem Physischen und Ätherischen leben, ist die Umgebung oder das Reich der vierten Dichte ebenfalls quasi-physisch. Es ist die Übergruppe für unseren starren physischen Bereich, der Raum um unser Goldfischglas. In der vierten Dichte wird die Raumzeit mehr fliessend, flexibel und reagiert auf das Bewusstsein. Es ist eine potente

ätherische Umgebung."

Das Folgende ist eine Definition einer Dimension nach dem Glossar der Webseite von Tom Montalk:

"Wenn es beiläufig verwendet wird, bezieht sich der Ausdruck „Dimension" auf eine bestimmte Welt, einen Bereich oder eine Umgebung, die sich von einer anderen mehr als nur lediglich durch Zeit oder den physischen Ort unterscheidet. In einem wissenschaftlichen Sinn bezieht sich der verwendete Ausdruck „Dimension" auf den Grad der Freiheit, welche die Ausdehnung und Bewegung erlaubt. Diese beiden Definitionen sind manchmal austauschbar, manchmal nicht, anderseits entsprechen sie manchmal der Dichte und manchmal nicht.

Eine Ursache für die Verwirrung ist, dass die Menschen in der dritten Dichte existieren und auf drei räumliche Dimensionen beschränkt sind, während Aliens zumeist aus der vierten Dichte stammen und Zugang zu einer viert-räumlichen Dimension zu haben scheinen. Dies stammt aus der Beobachtung, dass Aliens sich durch feste Gegenstände hindurch bewegen können, durch die Zeit reisen können und verschiedene Zeitlinien auf einmal sehen, dass sie Raumschiffe haben, die innen grösser sind als aussen, und so weiter. Daher könnten „3D- und 4D-Wesen" sowohl als „Wesen der dritten und vierten Dichte " angesehen werden, und als „Wesen der dritten und vierten Dimension". Die Begriffe „hyperdimensional" und „höhere Dichte" sind aus diesem Grund in meinen Schriften gleichbedeutend.

Doch genau hier endet die Korrelation zwischen Dichte und Dimension, sonst würden Pflanzen nur die Linie, Tiere nur die Ebene und Menschen nur den Raum kennen [Höhe/Breite/Länge]. Jedoch bewohnen diese niedrigeren Dichten alle die gleiche dreidimensionale physische Umwelt. In ähnlicher Weise haben Wesen der fünften Dichte nicht unbedingt Zugang zu einem fünft-dimensionalen Raum, der den Wesen der vierten Dichte versperrt ist.

Die andere Ursache für die Verwirrung ist, dass „Dimension" manchmal als ein allgemeiner Begriff verwendet wird für eine beliebige Anzahl von Dingen je nach Kontext, sei es „Reich der Existenz" oder „Zeitlinie" oder "Ebene der Realität" – grundsätzlich einer Umwelt, nicht immer unser eigenen. Somit sind Dimension und Dichte in einigen Zusammenhängen austauschbar, aber in anderen Kontexten nicht. Zum Beispiel mag es Wesen der dritten Dichte geben, die eine parallele Erde bewohnen, und während sie weder verschiedene Dichte, noch höheren oder niedrigeren räumlicher Dimension entstammen als wir, könnten einige Leute sie als Wesen einer anderen Dimension beschreiben, was bedeutet, „einer andere Welt", die sich nicht in unserem sinnlich erfahrbaren Universum befindet.

Daher behaltet im Hinterkopf, dass Dichte und Dimension nicht dasselbe sind, obwohl die beiden gelegentlich austauschbar sind."

Wohin gehen wir?

Obwohl es sich um eine individuelle Entscheidung handelt, kann es für die Menschheit als Ganzes beantworten werden, da die Menschheit und alles auf dem Planeten ihr Bewusstsein weiterentwickelt. Wellen der galaktischen Energie haben über unsere Sonne den Planeten geflutet und die Frequenzen aller Lebewesen angehoben. Die von Dr. Simon Atkins angekündigte „Welle X" [Was die Welle X bewirken wird] wird einen deutlichen Einfluss auf das Bewusstsein aller Lebewesen haben.

Die Welle-X ist eine kosmische Welle von Energie und Licht, die den Planeten durchfliessen wird. Hier ist ein Zitat, das die Verschiebung am besten beschreibt [die Quellenangabe ist von 1995!!]:

“Cosmic Awareness erkennt nicht an, dass die Veränderung diesbezüglich [nur] in einer „astralen“ Welt sein wird; es ist fraglich, ob das Wort „astral“ geeignet oder genau genug ist, um die neuen Schöpfung zu beschreiben. Es ist eine andere dreidimensionale Erfahrung. Es ist ein Bewusstseins-Erfahrung, mit der die neue Welt erfüllt werden wird, mit höheren Ebenen oder Dichten des Bewusstseins, die die Materie der Schöpfung der Welt durchdringen und durchfluten wird, und dieses Bewusstsein, welches in der materiellen Welt dieser Dimension ist, wird in Harmonie sein und für den Geist der Wesen, die dort leben, zugänglich sein.

Daher, wenn ihr etwas in der Welt beeinflussen wollt, denkt an den Effekt, den ihr haben möchtet, und die Materie-Abbilder werden einfach folgen, ähnlich wie das in einem Traum geschieht. Wenn ihr im Traum einen Stuhl möchtet, könnt ihr euch einfach einen Stuhl erträumen. In diesen anderen Dimensionen, in diesen höheren Dimensionen, in denen Geist und Bewusstsein verstärkt werden und in einem grösseren Masse auftreten, sind die materiellen Substanzen des Traumes mehr mit Bewusstsein erfüllt und stärker empfänglich für das Bewusstsein der Wesenheiten, als es zur Zeit auf der materiellen Ebene der gegenwärtigen Erde verstanden wird.

Die naheliegendste Allegorie oder Analogie für den Menschen dazu würde das Konzept des Traumzustandes sein, doch wird es nicht wirklich ein Traum-Zustand sein, sondern eine grosse Kontinuität in eurem Bewusstsein in dieser neuen Realität. Eure Zeit, eure Tage, eure Bewegungen und Energien werden kontinuierlich von einem zum anderen fliessen. Dies wird euch ein grossartigeres Gefühl der Realität geben als das, was ihr gegenwärtig in Träumen erlebt.“

In gewisser Weise „gehen“ wir nicht irgendwohin, während wir diese Welle in einem physischen Körper auf dem gesamten Planeten empfangen. Doch in vielerlei Hinsicht werden sich neue Türen zur Bewusstseins-Erforschung öffnen, die für viele Tausende von Jahren geschlossen waren. Um die Dichte-Expansion zu erklären, stellt euch ein Glas voller gehobeltem Eis vor, denn unsere Lebensumgebung ist dem sehr ähnlich, verdichtet und undurchlässig. Wir haben sehr wenig Raum, um uns zu bewegen. Das, wohin wir uns ausdehnen, würde mehr wie ein Glas mit grösseren Eiswürfeln aus der Eismaschine oder Eiswürfelschale aussehen, wo es viel mehr Platz zwischen den Würfeln gibt.

Sobald die Bewusstseinsverschiebung stattfindet gibt es kein Limit, was ihr erreichen könnt. Der Trick wird darin bestehen, uns zu erinnern, dass wir unbegrenzt sind und es auch glauben. Wenn wir uns aus der dritten Dichte bewegen, erhalten wir eine ganz neue Ebene der Dimensionen, um zu erkunden, was bislang nicht zugänglich gewesen ist. Wenn ihr irgendwelche Zweifel darüber habt, wohin es als nächstes geht, werdet ihr immer in der Lage sein, am Anfang (oder am Ende) mit der Quelle kommunizieren zu können. Jeder wird genau dort sein, wo wir gemäss dem universellen Gesetz und göttlichen Willen sein mögen.